EZB: Risikovorsorge für neue notleidende Kredite

Die Europäische Zentralbank (EZB) hat Ende August 2019 beschlossen, ihre aufsichtlichen Erwartungen an die Risikovorsorge für neue notleidende Risikopositionen (Non-Performing Exposure – NPE), die in der Ergänzung zum EZB-Leitfaden für Banken zu notleidenden Krediten (nachstehend die Ergänzung zum EZB-Leitfaden) beschrieben sind, zu überarbeiten. Der Beschluss wurde gefasst, um der Verabschiedung einer neuen Verordnung der Europäischen Union Rechnung zu tragen, in der die Behandlung von NPE nach Säule 1 dargelegt ist. Diese neue Verordnung, die am 26. April 2019 in Kraft trat, ergänzt bestehende aufsichtsrechtliche Vorschriften. Sie sieht einen Abzug von Eigenmitteln vor, wenn NPE nicht in ausreichendem Maße durch Rückstellungen oder sonstige Anpassungen gedeckt sind.

Hintergrund für die Überarbeitung ist die Zusage der Europäischen Zentralbank, die aufsichtlichen Erwartungen für neue NPE zu überprüfen, sobald die neuen Rechtsvorschriften zur NPE-Behandlung nach Säule 1 finalisiert worden sind. Um die Behandlung von NPE kohärenter zu gestalten, wurden die in der Ergänzung zum EZB-Leitfaden kommunizierten Erwartungen der Aufsicht in den folgenden Punkten geändert:

Erstens wird der Anwendungsbereich der aufsichtlichen Erwartungen der EZB an neue NPE auf Risikopositionen beschränkt, die aus vor dem 26. April 2019 vergebenen Krediten entstehen. Diese sind nicht Gegenstand der Behandlung nach Säule 1. Notleidende Risikopositionen, die aus seit dem 26. April 2019 vergebenen Krediten entstehen, werden nach den Säule-1-Regelungen behandelt, wobei die Europäische Zentralbank den mit ihnen verbundenen Risiken große Aufmerksamkeit widmet.

Zweitens wurden die für die Risikovorsorge maßgeblichen Zeitspannen, die progressive Annäherung an eine vollständige Umsetzung und die Aufgliederung von besicherten Risikopositionen auf die NPE-Behandlung nach Säule 1 abgestimmt, die in der neuen EU-Verordnung dargelegt ist. Gleiches gilt für die Behandlung von NPE, für die eine öffentliche Exportversicherungsagentur Bürgschaften oder Versicherungen bereitstellt.

Alle anderen Aspekte, einschließlich spezifischer Umstände, aufgrund derer die aufsichtlichen Erwartungen an die Risikovorsorge für bestimmte Portfolios/Risikopositionen unter Umständen nicht angemessen sind, bleiben gegenüber der Ergänzung zum EZB-Leitfaden unverändert. Die Erwartungen der Aufsicht im Hinblick auf den NPE-Bestand (das heißt am 31. März 2018 als NPE eingestufte Darlehen) entsprechen auch weiterhin den Erwartungen, die den Banken im Rahmen des aufsichtlichen Überprüfungs- und Bewertungsprozesses mitgeteilt und in der Pressemitteilung im Juli 2018 kommuniziert wurden.

Als die EZB-Bankenaufsicht im November des Jahres 2014 ihre Tätigkeit aufnahm, beliefen sich die NPL-Bestände (Non-Performing Loans) bedeutender Institute auf rund 1 Billion Euro. Diese Summe ist per Ende März 2019 auf 587 Milliarden Euro (NPL-Quote: 3,7 Prozent) zurückgegangen. Trotz der zuletzt erzielten Fortschritte müssen die NPL-Bestände nach Ansicht der EZB unbedingt weiter reduziert werden. Sie sollten zügig abgewickelt werden, solange die konjunkturellen Bedingungen noch günstig sind. Nähere Einzelheiten finden sich in dem veröffentlichten Informationsdokument, das auf der Website der EZB abrufbar ist.

EZB und EuRH: MoU vereinbart

Der Europäische Rechnungshof (EuRH) und die Europäische Zentralbank (EZB) haben eine gemeinsame Absichtserklärung (Memorandum of Understanding – MoU) vereinbart, in der praktische Regelungen zum Informationsaustausch zwischen den beiden Institutionen festgelegt sind. Diese Regelungen ermöglichen es dem EuRH, auf Anfrage alle Do-

Bestände des Eurosystems an Wertpapieren für geldpolitische Zwecke

Wertpapiere für geldpolitische Zwecke	Ausgewiesener Wert zum 23. August 2019	Veränderungen zum 16. August 2019		Ausgewiesener Wert zum 30. August 2019	Veränderungen zum 23. August 2019	
		Käufe	Tilgungen		Käufe	Tilgungen
1. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	2,8 Mrd. €	–	–	2,8 Mrd. €	–	–
2. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	3,4 Mrd. €	–	–	3,4 Mrd. €	–	–
3. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	261,0 Mrd. €	+0,1 Mrd. €	–	261,1 Mrd. €	+0,2 Mrd. €	-0,2 Mrd. €
Programm zum Ankauf von Asset-Backed Securities	26,0 Mrd. €	+0,0 Mrd. €	-0,2 Mrd. €	25,8 Mrd. €	+0,0 Mrd. €	-0,2 Mrd. €
Programm zum Ankauf von Wertpapieren des Unternehmenssektors	177,4 Mrd. €	+0,1 Mrd. €	–	177,4 Mrd. €	+0,0 Mrd. €	–
Programm zum Ankauf von Wertpapieren des öffentlichen Sektors	2 088,2 Mrd. €	+1,0 Mrd. €	-0,3 Mrd. €	2088,8 Mrd. €	+1,0 Mrd. €	-0,3 Mrd. €
Programm für die Wertpapiermärkte	54,9 Mrd. €	–	–	54,9 Mrd. €	–	–

Quelle: EZB

Dieser Artikel ist urheberrechtlich geschützt. Die rechtliche Freigabe ist für den Abonnenten oder Erwerber ausschließlich zur eigenen Verwendung.
Fritz Knapp Verlag GmbH

kumente und Informationen zu erhalten, die er für die Prüfung der EZB-Bankenaufsicht benötigt. Streng vertrauliche Dokumente werden vollständig geschützt und der Zugang zu sensiblen bankspezifischen Informationen wird nur in einem kontrollierten Umfeld in den Räumlichkeiten der Europäischen Zentralbank gewährt.

In dem Dokument wird zwar die Unabhängigkeit von EZB und EuRH bei der Ausübung ihrer jeweiligen Aufgaben betont, doch dient es auch dazu, den Aufsichtsbefugnissen der EZB-Bankenaufsicht, die dieser von den EU-Mitgliedsstaaten übertragen wurden, angemessene Transparenzanforderungen und Rechenschaftspflichten gegenüberzustellen.

Die Absichtserklärung der beiden Institutionen bezieht sich ausschließlich auf Prüfungen des EuRH im Hinblick auf die Aufsichtsaufgaben der Europäischen Zentralbank, die ihr durch die Verordnung zum Single Supervisory Mechanism (SSM) übertragen wurden. Darüber hinaus trägt es dem auf dem Unionsrecht basierenden Prüfungsmandat des Rechnungshofs Rechnung.

Vonseiten des Aufsichtsgremiums der Europäischen Zentralbank wird betont, den vom Europäischen Rechnungshof durchgeführten Prüfungen hohe Bedeutung beizumessen und eng mit dem EuRH zusammenzuarbeiten und ihm alle für seine Arbeit notwendigen Informationen liefern zu wollen.

Die gemeinsame Absichtserklärung wird zudem als ein Zeichen des guten Willens beider Parteien und des gemeinsamen Ziels gewertet, bei den Prüfungen der EZB-Bankenaufsicht durch den EuRH konstruktiv zusammenzuarbeiten. Gleichzeitig wird die Überzeugung geäußert, dass die operationale Effizienz der EZB-Bankenaufsicht in Zukunft durch die Prüfungen des EuRH noch erhöht wird.

Das Dokument wird am 9. Oktober 2019 in Luxemburg offiziell unterzeichnet. An diesem Tag wird auch der vollständige Text veröffentlicht.

Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

Aktiva (in Millionen Euro)	9.8.2019	16.8.2019	23.8.2019	30.8.2019
1 Gold und Goldforderungen	**431858**	**431859**	**431860**	**431861**
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	**347345**	**347089**	**347611**	**347900**
2.1 Forderungen an den IWF	80595	80612	80646	80646
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	266751	266477	266965	267254
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	**19343**	**18499**	**18604**	**19509**
4 Forderungen in Euro an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	**19024**	**21596**	**21731**	**22458**
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	19024	21596	21731	22458
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in Euro aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	**695951**	**695576**	**695556**	**695654**
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	3384	2990	2973	3348
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	692567	692567	692567	692306
5.3 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	0	19	16	0
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	0	0	0	0
6 Sonstige Forderungen in Euro an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	**41471**	**39636**	**35968**	**35146**
7 Wertpapiere in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	**2833202**	**2834119**	**2835459**	**2835533**
7.1 Zu geldpolitischen Zwecken gehaltene Wertpapiere	2612247	2612969	2613726	2614240
7.2 Sonstige Wertpapiere	220955	221150	221733	221293
8 Forderungen in Euro an öffentliche Haushalte	**23398**	**23398**	**23398**	**23398**
9 Sonstige Aktiva	**266159**	**264306**	**270812**	**272254**
Aktiva insgesamt	**4677751**	**4676077**	**4681001**	**4683714**
Passiva (in Millionen Euro)	**9.8.2019**	**16.8.2019**	**23.8.2019**	**30.8.2019**
1 Banknotenumlauf	**1252623**	**1253935**	**1249155**	**1250754**
2 Verbindlichkeiten in Euro aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	**1907138**	**1865809**	**1836862**	**1873150**
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	1349998	1323584	1299181	1318399
2.2 Einlagefazilität	557128	542213	537669	554736
2.3 Termineinlagen	0	0	0	0
2.4 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	12	12	12	15
3 Sonstige Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	**3993**	**5572**	**5632**	**5897**
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	**0**	**0**	**0**	**0**
5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	**382174**	**413082**	**450859**	**415267**
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	251584	279563	315994	278115
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	130589	133519	134865	137152
6 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	**254046**	**263106**	**261627**	**260941**
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	**10763**	**10156**	**9679**	**10228**
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	**10483**	**10330**	**11561**	**11350**
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	10483	10330	1561	11350
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte	**56798**	**56798**	**56798**	**56798**
10 Sonstige Passiva	**266806**	**264361**	**265900**	**266400**
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	**425728**	**425728**	**425728**	**425728**
12 Kapital und Rücklagen	**107199**	**107199**	**107200**	**107200**
Passiva insgesamt	**4677751**	**4676077**	**4681001**	**4683714**

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Quelle: EZB

Dieser Artikel ist urheberrechtlich geschützt. Die rechtliche Freigabe ist für den Abonnenten oder Erwerber ausschließlich zur eigenen Verwendung.
Fritz Knapp Verlag GmbH